

## Der Vorstand im Jahre 2007

Vorsitzender:	Hans-Christian Lohenstein	Reiterweg 10	59505 Bad Sassendorf
Stellv. Vorsitz.:	Marie-Luise Rogauschus	Schubertweg 33	59505 Bad Sassendorf
Chronist:	Helmut Hunecke	Bismarckstr. 21b	59505 Bad Sassendorf
Chorleiterin:	Rose Brinkmann	Kittelhakenstr. 1	59505 Bad Sassendorf
Marketing:	Manfred Potthast	Im Bruch 27	59505 Bad Sassendorf

## Impressum

Herausgeber dieser Zusammenfassung ist der Ev. Kirchenchor Bad Sassendorf,  
Hans-Christian Lohenstein und Manfred Potthast

Layout: Manfred Potthast

Gruppenfoto Dez 2006: Pfr.Uwe Rudnick; alle übrigen Fotos: Manfred Potthast

## Altes und Neues über den Kirchenchor

[www.kirchengemeinde-bad-sassendorf.de](http://www.kirchengemeinde-bad-sassendorf.de)

[www.badsassendorf-online.de](http://www.badsassendorf-online.de)



## Chor - Geschichte

1907 bis 2007

Erinnerungen



## Wir singen bereits seit 100 Jahren !

"Wo die Sprache aufhört, fängt die Musik an", sagte mal ein Dichter:

Seit 1907 - das sind 100 Jahre oder 3 Generationen - hat der Kirchenchor die große und schöne Aufgabe, Unsagbares zu verkündigen zur Ehre Gottes und zur Freude der Gemeinde. Er hat dies in der Vergangenheit getan und wird es in der Zukunft tun.



Vor der Chorprobe im Dezember 2006

## Eine große und schöne Aufgabe

Die Sängerinnen und Sängern bereichern Gottesdienste, Abendmusiken, Gemeindefeste und auch zu vielen anderen Gelegenheiten singen sie Chorsätze aus alter und neuer Zeit.

Ständchen in den Krankenhäusern, in den Altenheimen und Sanatorien bringen Abwechslung und lichtvolle Augenblicke. Die Chorgemeinschaft trägt aber nicht nur musikalisch zum Gemeindeleben bei. Frohsinn, Geselligkeit und ein großes Gemeinschaftsgefühl zeigen sich bei Ausflügen und kleinen Feiern. Dabei sind auch immer die zahlreichen passiven Mitglieder, die sich mit dem Chor verbunden fühlen und gern an den Ausflügen und an den geselligen Veranstaltungen teilhaben.

## Chorleitung

Früher übernahmen immer die Dorf-Lehrer oder die jeweiligen Pfarrer die Chorleitung. Das ist heute ganz anders. Wir haben einen Vorstand aus Chormitgliedern gewählt, der alle Aktivitäten vorbereitet - natürlich in Absprache mit der Dirigentin, der Musik-Pädagogin Frau Rose Brinkmann. So ist der Chor zu einer selbständigen von Laien geführten Gemeindegruppe herangewachsen und als Klangkörper im Gemeindeleben nicht mehr wegzudenken.

Es ist sicherlich auch bezeichnend, dass Chormitglieder in vielen Gruppen und Kreisen vertreten sind und auch dort das Gemeindeleben aktiv mitgestalten.

## Chorprobe:

Der Chor übt an jedem Donnerstag ab 20.00 Uhr im Gemeindehaus „Kirchplatz“. Der Flötenkreis trifft sich vorher um 19.00 Uhr.

Die Sängerinnen und Sänger kommen gern zu den Übungsstunden in den vor wenigen Jahren neu erbauten Gemeindesaal, von dem aus man auf den Kirchplatz mit der Grünsandsteinkirche schaut – ein beruhigender und gleichzeitig anregender Ausblick für die Zukunft des evangelischen Kirchenchores Bad Sassendorf.

*Auszug aus den Internetseiten des Chores*



Der Kirchenchor zum 75-jährigen Jubäum großes

## Aus der Chronik von 1907 bis 1982

-der Festschrift zum 75-jährigen Jubiläum auszugsweise entnommen-

75 Jahre hat der evangelische Kirchenchor der geistlichen Musik gewidmet. Das sind fast drei Generationen. Als Kündler des Wortes im Lied hat der Chor an allen Festtagen im Gottesdienst mitgewirkt. Der Vortrag des geistlichen

Chorgesangs war ihm ein besonderes Anliegen. Aber es wurde auch großes Gewicht auf die Pflege des Volksliedes gelegt. Bei vielen Auftritten in der Öffentlichkeit konnte den Menschen Freude bereitet werden. . . .

Im Jahre 1907 fasste der damalige Hauptlehrer Heinrich Hövische den Entschluss, einen gemischten Chor zu gründen. Der Gedanke fand unerwarteten Widerhall: Über 60 Interessenten fanden sich. Im damaligen Kurhotel wurde fleißig geübt und Weihnachten des gleichen Jahres konnte erstmals im Gottesdienst gesungen werden. Bis zum ersten Weltkrieg hatte der Chor ein beachtliches Niveau erreicht. Durch den Abgang vieler männlicher Stimmen drohte dem Chor das Ende, doch ein kleiner Kreis, vor allem Frauen, hielt die Treue. Nach Kriegsende legte der Gründer sein Amt als Dirigent nieder und der derzeitige Pfarrer Weise wurde Chorleiter. Ein Frauenchor wurde gebildet, aber allmählich kamen wieder männliche Stimmen hinzu und der Chor erholte sich langsam. Dies ist einem mehrseitigen Protokoll für die Jahre 1907 - 1925 zu entnehmen.

Im Jahre 1925 übernahm der neugewählte Pfarrer Johannsen die Gemeinde und gleichzeitig die Leitung und den Vorsitz des Chores.

Es wurde ein Vorstand gewählt, Satzungen aufstellt und dem Chor der Name "Evangelischer Kirchenchor Bad Sassendorf" gegeben. Der Kirchenchor nahm einen neuen Aufschwung und erreichte in kurzer Zeit die Stärke der Vorkriegsjahre. Anfangs wurde auf der Orgelbühne gesungen und die jeweiligen Organisten dirigierten. Es waren dies u.a. die Lehrer Kahmann, Teiner, Winter, Nagel und Tiemeyer. Später sang der Chor vor dem Altar unter Leitung des Pfarrers Johannsen. Das Übungslokal war damals der Gasthof Bilke. Im Jahre 1935 verstarb der bisherige Vorsitzende Schlotmann. An seine Stelle trat Herr Christel Behle und bekleidete das Amt bis 1952. Aus Krankheitsgründen trat er zurück. Nachfolger wurden Ernst Wulfert bis 1970, Hartmut Schrey bis 1979. Über das Jahr dieses 75-jährigen Jubiläums hinaus werden die einzelnen Stimmen (Sopran, Alt, Tenor, Bass) durch "Sprecher" vertreten. Einen Jugendsprecher gibt es ebenfalls.

Alle Vorstandsmitglieder und alle aktiven Chormitglieder hier zu nennen würde zu umfangreich. Der Einsatz aller hier Ungenannten wird in der

Chronik immer wieder erwähnt und es wird Ihnen Dank und Anerkennung ausgesprochen.

An vielen bedeutsamen Veranstaltungen nahm der Kirchenchor teil. Hier noch einige Beispiele: Bei einer Feier des Evangelischen Bundes 1927 in der Kinderheilanstalt wirkte der Chor mit und beim 100jährigen Bestehen der Rheinischen Mission sang er seine Lieder. Bei der Eröffnung des Gemeindehauses im Jahre 1933 gestaltete der Kirchenchor die musikalische Feier.

Es gibt in der Chronik einen zusammenfassenden Bericht über die Kriegsjahre 1938 - 40. Erwähnt wird eine liturgische Feierstunde zum Totensonntag. Ein Organist der Nicolaikirche aus Leipzig und ein begabter Geigenspieler wirkten in diesem Gottesdienst mit.

Es dauerte eine geraume Zeit nach dem Kriege, bis der Chor seine Arbeit im Jahre 1949 wieder voll aufnehmen konnte. 1950 wirkte er bei der Übernahme des neuen Friedhofs und der Einweihung der Friedhofskapelle mit. Nach 34-jähriger Tätigkeit als Dirigent verstarb Pfr. Johannsen im Jahre 1959 und wurde in der Kirche aufgebahrt. Der Chor sang ihm zu Ehren in der Kirche Lieder, die er in seiner Tätigkeit bevorzugt hatte.

Lehrer Tiemeyer versah danach die Chorleitung einige Monate, bis Pfr. Krunke gegen Ende 1959 diese Arbeit weiterführte. Neue Noten wurden besorgt und vor allem die Auftritte in der Öffentlichkeit gemeinsam mit dem Posaunenchor und dem Lohner Singekreis gestalteten manches Konzert zur Freude der Bad Sassendorfer Bürger und der Kurgäste. Darüber hinaus erwiesen sich die geselligen Zusammenkünfte und Familienausflüge vorteilhaft für die Gemeinschaft des Chores. Viele Mitglieder aus der Gründerzeit waren inzwischen verstorben, neue Sänger füllten die Lücken wieder. Viele treue Mitglieder wurden geehrt, aber nicht alle Namen können erwähnt werden: Fr. Peters als Solistin, W. Bierbrodt und W. Adrian als Bass, W. Becker als Tenor und S. Gotthardt seien stellvertretend genannt.

1968 übergab Pfr. Krunke die Chorleitung an Frau Rose Brinkmann. Ihre frische Art wirkte auf den Chor. Sie beschaffte manchen neuen Notensatz, übte moderne Lieder ein und pflegte nebenbei das Volkslied.

1974 wurde Pfr. Krunke verabschiedet. Der Kirchenchor wirkte damals mit und beglückwünschte seinen ehemaligen Chorleiter ebenfalls zum 70. Geburtstag.

Seit dem 1.10.1978 ist nun Kantor Michael Vogelsänger der musikalische Leiter des Kirchenchores. Der Dirigent hat Kirchenmusik in Köln studiert. Herr Vogelsänger bringt dem Chor und der Gemeinde in Gottesdiensten und Abendmusiken - teilweise unter Mitwirkung auswärtiger Sänger und Instrumentalisten - die vielfältigen Möglichkeiten alter und neuer Kirchenmusik näher.

Allen Chormitgliedern werden für ein gemeinsames Wirken in Gottesdiensten und anderen Veranstaltungen weiterhin erfolgreiche Jahre gewünscht.

*Redaktion 1982: Ernst Wulfert / Manfred Potthast*

### **Dies ist aus den 25 Jahren von 1982 - 2007 zu berichten:**

Michael Vogelsänger behielt die musikalische Leitung des Kirchenchores bis 1985 und wechselte auf eine Kantorenstelle in Braunschweig. Mit ihm sang der Kirchenchor u.a. eine „Serenade am Schloss“, die auf der Freitreppe des Schlosses der Bockum-Dolffs ausgeführt wurde. Viele Auftritte mussten damals bei immer kürzer werdenden Probenzeiten bewältigt werden.



Stellprobe 1984 „Serenade am Schloss“

Danach übernahm für kurze Zeit Birgit Wildemann bis 1988 die Chorleitung. In dieser Periode wurden die Chorstunden von Donnerstag auf den Montag verlegt und bei Auftritten an Wochentagen mussten Chormitglieder für die Dirigententätigkeit einspringen.

Aus diesen Erfahrungen heraus übernahm auf Wunsch des Chores zuerst vertretungsweise und danach wieder hauptamtlich Rose Brinkmann die musikalische Leitung des Chores.

Dieses Amt hat sie noch immer und wir verdanken ihr sehr viel. Mit ihrer fröhlichen und offenen Art versteht sie es bis heute, die Sängerinnen und Sänger zu begeistern. Und dies ist besonders erwähnenswert: Sie macht diese Arbeit seit geraumer Zeit ehrenamtlich. Wenn man alle Zeiten ihrer Chorleitung addiert, so kommt man auf 30 Jahre Chorleiterin beim ev. Kirchenchor Bad Sassendorf.

So ist es auch gar nicht verwunderlich, wenn „unsere Rose Brinkmann“ immer mal wieder für ihre mit Freude und ganzem Einsatz geleistete Chorarbeit ein großes Dankeschön und eine Anerkennung erhält, wie es das Foto von der Jahreshauptversammlung 2006 zeigt.



In diesen Jahren wurde ebenfalls die Tradition der gemeinsamen Auftritten mit dem Bad Sassendorfer Posaunenchor wieder gepflegt. Zahlreiche Konzerte und gemeinsame Liedvorträge in Gottesdiensten leben in der Erinnerung weiter, wie beim Konzert im Mai 2004.



2004  
Konzert mit  
dem  
Posaunenchor

Im Jahre 2006 wurde ein Projektchor in der Kirchengemeinde gegründet. Dieser sang zum Abschluss der Feierlichkeiten um die 100 Jahre alte Orgel in Lohne. Zahrteiche Chorsänger haben in diesem Chor mitgesungen. (Foto dazu auf der letzten Innenseite.)

### Der Flötenkreis im Kirchenchor

Dieser Holzbläserkreis ist aus einem ehemaligen Instrumentalkreis der 70er Jahre entstanden. Damals gehörten noch einige Streicher diesem Ensemble an: Helmut Galle, Ute Grabenhorst, Karin Potthast und H.-Christian Lohenstein. Aus dieser Gruppe entwickelte sich dann der Flötenkreis, der seit der Zeit von der Chorleiterin Rose Brinkmann dirigiert wird. Seit Frau Brinkmann den Schuldienst verlassen hat, leitet Karin Potthast die Geschicke des Flötenkreises.

Der Flötenkreis gestaltet Gottedienste und andere kirchliche Feiern, tritt aber oftmals gemeinsam mit dem Kirchenchor auf. In der Adventszeit spielt der Flötenkreis sehr zur Freude der Bewohner in den Altenheimen unseres Badeortes.

Mit dem Kirchenchor ist diese Gruppe sehr eng verbunden, weil fast alle Flötistinnen auch im Chor mitsingen.

Viele gelungene gemeinsame Konzerte sind so von diesen beiden Gemeindegruppen veranstaltet worden. (Foto dazu auf der letzten Innenseite.)

## Erwähnenswertes zum Vorstand:

Im Jahre 1986 wurde Hans Christian Lohenstein zum 1. Vorsitzenden gewählt. Er bekleidet dieses Amt noch heute.

So blieb der Kirchenchor auch in dieser Zeit ein wichtiger Eckstein im kirchlichen und politischen Gemeindeleben. Traditionen wurden gepflegt, Neues wurde ausprobiert und angenommen.

Mit Freude kann der Chor außer auf seine kirchenmusikalischen Aktivitäten auch noch auf ein buntes Gemeinschaftsleben verweisen. Dieses verdanken die Chormitglieder dem unermüdlichen Engagement von Manfred Potthast, der bereits seit 40 Jahren mitsingt und früher schon seinem Vorgänger Franz Haarhoff zur Seite stand. Er ist der Motor und Organisator für viele gesellige Veranstaltungen wie Karnevalsfeiern, Nikolausfeiern und Tagesreisen. Besondere Erlebnisse waren die Kultur-Fahrten in die Metropolen wie Dresden, Leipzig, Wien, Prag, Berlin und Salzburg.



Im Salzburger Land

Auch die Besuche von Musicals und Theateraufführungen waren immer ausgebucht. Zu diesen Veranstaltungen wurden auch immer die Gemeindeglieder eingeladen. Dies hatte zu Folge, daß eine große Anzahl passiver Mitglieder dem Chor verbunden sind. Für diese ehrenamtlichen unermüdlichen Aktivitäten gebührt ihm ein ganz besonderer Dank.

Ebenso darf der Dank an alle aktiven und auch passiven Chormitglieder nicht unausgesprochen bleiben, zumal sich alle nach ihren jeweiligen Fähigkeiten und Möglichkeiten für die Belange des Ev. Kirchenchores Bad Sassendorf eingesetzt haben.

Der Chor hat zur Zeit 38 aktive Sängerinnen und Sänger und eine ebenso große Anzahl passiver und fördernder Mitglieder. Gepróbt wird immer am Donnerstag im Gemeindehaus Kirchplatz, wo man gern hingehet, weil man sich wie zu Hause fühlt.

## Ausblick

So kann der Ev. Kirchenchor heute nach 100 Jahren freudig und zufrieden darauf zurückschauen, die ursächliche schöne und große Aufgabe eines Chores immer auf Neue erfüllt zu haben: Die Mitgestaltung von kirchlichen Feiern und Gottesdiensten, von Kurparkgottesdiensten und Gemeindefesten. Durch zahlreiche kirchliche und öffentliche Auftritte und durch Teilnahme der Sängerinnen und Sänger in allen Gemeindegruppen – wie z. B. auch im Projektchor 2006 – blieb die Ev. Kirchengemeinde bis heute eine „Lebendige Gemeinde“.

*H.-C. Loh / M. Pt*

100 Jahre Lohner Orgel  
Mitwirkung des  
Kirchenchores beim  
Projektchor 2006



Pfingsten 2006  
„Nacht der Offenen Kirchen“  
Flótenkreis und  
Kirchenchor